



Reife ist eine Aufgabe des Menschen

Erlösung ist Gottes Aufgabe

- Heilung
- Befreiung
- Erlösung
- Heiligung

The Life Model

LIVING FROM THE HEART
JESUS GAVE YOU

The Essentials of Christian Living

Revised 2000

by James G. Fraser, Ph.D., E. James Wilder, Ph.D., Anna M. Starling, M.A., Rick Koepcke, M.A., and Maribeth Poole, M.A.

Maturity Joy
Return to joy
Redemption

Quantity prices are available from:
CAREpkg@triton.net
(231) 745-0500
Single copies from:
www.amazon.com

“Den Schwachen im Glauben nehmt an und streitet nicht über Meinungen.
(2)Der eine glaubt, er dürfe alles essen; wer aber schwach ist, der ißt kein Fleisch.
(3)Wer ißt, der verachte den nicht, der nicht ißt; und wer nicht ißt, der richte den nicht, der ißt; denn Gott hat ihn angenommen.”

Reife macht uns nicht wertvoller

Römer 14,1-3

Zur Reife bringen ist wertvoll

“Und er hat einige als Apostel eingesetzt, einige als Propheten, einige als Evangelisten, einige als Hirten und Lehrer, damit die Heiligen ausgerüstet werden zum Werk des Dienstes. Dadurch soll der Leib Christi erbaut werden, bis wir alle hingelangen zur Einheit des Glaubens und der Erkenntnis des Sohnes Gottes, zum vollendeten Mann, zum vollen Maß der Fülle Christi, damit wir nicht mehr unmündig seien und uns von jedem Wind einer Lehre bewegen und umhertreiben lassen durch trügerisches Spiel der Menschen, mit dem sie uns arglistig verführen. Laßt uns aber wahrhaftig sein in der Liebe und wachsen in allen Stücken zu dem hin, der das Haupt ist, Christus.” Eph.4,11-15

Stufen der Reife

- Ungeborenes – embryonal
- Kleinkind – Geburt bis 3
- Kind – 4-12
- Erwachsener – 13 bis erstes eigenes Kind
- Eltern – bis das Jüngste 13 ist
- Alteste – beginnt, wenn das Jüngste erwachsen ist

Bringing the Life Model to Life

Study Guide

- Individual study
- Counselors
- Small group study
- Recovery groups
- Churches
- Leadership

The LIFE Model Study Guide for Individuals and Small Groups

Rick Koepcke
Ruth Ann Koepcke
Maribeth Poole
E. James Wilder

Die sechs Stufen der Reife bestehen aus

Bedürfnissen

und

Aufgaben

sie müssen in jeder Stufe des Lebens vollendet werden.

Das Ungeborene – entwickelt einen gesunden Leib

© 2000 Rick Koepcke



Mit Freude etwas empfangen



Lernen, mit anderen zu synchronisieren (sich eins zu machen)



Durch Nachahmung sich selber zu einer Person bilden



Lernen Gefühle zu regulieren



Lernen von jeder Emotion zur Freude zurück zu kehren



Lernen über die Zeit hinweg dieselbe Person zu sein



Etwas lernen auf sich selber zu achten



Lernen zur Ruhe zu kommen



“Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.” Luk.2,7



Wichtige Bedürfnisse werden ohne zu fragen gestillt

Das Kind – entwickelt eine eigene Identität



Bedürfnisse:

Hilfe, Dinge zu tun, die es nicht gerne tun mag




Hilfe, um Gefühle, Vorstellungen und Wirklichkeit zu trennen

Antworten auf Vermutungen, Versuche und Fehlschläge



Muss die Familiengeschichte erzählt bekommen



Muss die Geschichte des Volkes Gottes kennen



Muss erzählt bekommen worum es im Leben geht



Das Kind – entwickelt eine eigene Identität



Aufgaben:

Auf sich selber achten (eins nach dem anderen)



Lernen zu fragen, was es möchte und braucht.



Sich selber ausdrücken



Sich bemühen, verstanden zu werden



Persönliche Geschicklichkeit und Gaben entwickeln



Anstrengendes tun können



Zufrieden sein können



Sich selber mit "Gottes Augen" sehen können



Bezähmung des Nucleus Accumbens

- Begierden
- "Ich halt's nicht mehr aus!"
- Entbehrung
- Jesus 40 Tage



"Und Jesus nahm zu an Weisheit, Alter und Gnade bei Gott und den Menschen." Luk.2:52

Kinder entwickeln persönliche Findigkeit und Gaben





Die Jahre der Kraft

Kraft, Beziehung und Wahrheit sind drei Hauptbeschäftigungen junger Erwachsener. Besondere Aufmerksamkeit muss der sauberen Entwicklung in den **POWER YEARS** im Leben junger Erwachsener geschenkt werden.

Macht

- Beobachten von Erwachsenen, die ihre Macht weise gebrauchen.
- Wichtige Aufgaben für die Gemeinschaft übernehmen.
- Einfluss haben auf die "Geschichte".
- Wichtige Funktionen lernen.
- Sexuelle Kraft weise gebrauchen.
- Andere vor sich selbst bewahren.

Beziehungen

- Mit Freunden verbunden sein.
- Eingebunden sein in die Gemeinschaft der Frauen/Männer.
- Partnerschaftliche Beziehungen entwickeln.
- Gegenseitige Zufriedenheit erreichen. Sich und andere gleichzeitig zur Freude zurückführen.

Wahrheit

- Entdecken der Haupteigenschaften des eigenen Herzens.
- Eine eigene Art entwickeln, mit seinem Herzen umzugehen.
- Die eigene Identität darstellen können.
 - Persönliche Identität
 - Gemeinschaftsidentität
 - Geistliche Identität







Dienste
verschieden-
artig und
abwechslungs-
reich
gestalten



**Sexualität lebensspendend
ausdrücken können**



Partnerschaft



Erwachsene bleiben
in schwierigen
Lagen erwachsen
und wissen, wie
man sich und
andere wieder
beruhigt.



Eltern – opfern sich selber für die
Kinder
Bedürfnisse:



Leben
geben, ohne
etwas
zurückzu-
verlangen



Einen ermutigenden Gatten



**Leitung durch
Älteste**



Rückhalt bei anderen Eltern







Zu schnell Ältester geworden

Der menschliche Preis dafür:

1. Schädigung der eigenen Kinder durch Vernachlässigung
2. Schädigung der Ehe
3. Schädigung der Gemeinde und der Gemeinschaft
4. Schädigung der Familie durch Öffnung für gefährliche Menschen
5. Schädigung Zerbrochener und Einsamer, die Hilfe nötig gehabt hätten
6. Schädigung des Missionsauftrages durch Aussendung Unreifer
7. Schädigung von Gemeinden, wenn Unreife als Älteste berufen werden
8. Schädigung der Entwicklung zum Ältesten
9. Schädigung des gesamten Bildes der Ältestenschaft bei allen Beteiligten
10. Schädigung des Vertrauens, das wirkliche Älteste haben



Übersetzung mit persönlicher Genehmigung
von E. James Wilder, Ph.D.

durch Joachim Pomrehn, M.Th. für Sebulon
Zuflucht e.V. Zentrum für biblische
Seelsorge Lörserschaft, Evangelisches
Missionswerk, Hauptstrasse 48, D-51709
Marienheide

Dezember 2005

Kontakt:

ZebulunShelter@aol.com